



Die Mitglieder der Brigade „Vietnam“ aus dem VEB Werk für Fernseh elektronik Berlin üben internationale Solidarität. Mit ihrer Unterschrift fordern sie die Beendigung des blutigen Terrors der faschistischen Militärjunta in Chile und die Freilassung von Luis Corvalán. Das sozialistische Kollektiv erkämpfte sich mehrfach den Staatstitel.

Foto: ADN-ZB/Müller

des Volkes hat dabei seine Grundlage in unserer volkswirtschaftlichen Bilanz, die wiederum letzten Endes auf den Leistungen in der Produktion beruht.

Unsere sozialistische Hauptstadt ist ein Kraftzentrum auf mannigfaltigen Gebieten unseres gesellschaftlichen Lebens. Die Berliner Werke der Elektrotechnik/Elektronik liefern ein Fünftel der Produktion ihres Zweiges in unserer Republik. Die Konfektion leistet ihren Beitrag zum modischen Chic im Angebot unserer Geschäfte. Entscheidendes haben die Maschinenbaubetriebe der Hauptstadt dazu beigetragen, den guten Ruf der Werkzeugmaschinen der DDR in der Welt zu begründen. Hier in Berlin arbeiten wichtige Produktionsstätten der Chemie und der Lebensmittelindustrie.

Großes Ansehen haben die Berliner Bauleute erworben, unter deren Händen und Kränen schöne moderne Wohngebiete entstehen und die zusammen mit ihren Kollegen aus vielen Teilen unseres Landes auf dem historischen Platz, wo in den Novembertagen 1918 Arbeiter und Soldaten um den Sozialismus kämpften, den Palast der Republik errichten.

Wie an vielen Plätzen in unserem sozialistischen Staat, soll auch hier, wo früher die monarchistisch-feudalen Peiniger des Volkes thronen, ein Wahrzeichen des Sieges der von der marxistisch-leninistischen Partei geführten Arbeiterklasse und ihrer Bundesgenossen gesetzt werden. Gerade an dieser historischen Stelle, an der Karl Liebknecht vor 55 Jahren seine Stimme für den Sozialismus erhob, soll unser Volk über seine weitere Zukunft beraten und sich zu den verschiedensten Anlässen wohl fühlen, sich seiner Errungenschaften erfreuen.

Das große Kollektiv der Wissenschaftler und Mitarbeiter der Akademie der Wissenschaften der DDR, der anderen Akademien, der Universität, der Hochschulen und der übrigen wissenschaftlichen Institute Berlins leistet einen überaus gewichtigen Beitrag zur Grundlagenforschung und befruchtet zugleich die Praxis. Im sozialistischen Berlin arbeitet eine so traditionsreiche Einrichtung wie die Charité, die von großer Bedeutung für die Verwirklichung der Beschlüsse über die Verbesserung der medizinischen Betreuung der Bürger ist und deshalb einen neuen wichtigen Abschnitt ihrer Entwicklung vor sich hat.

Hier wirken weltberühmte Theater, die vom Schaffen so großer Künstler wie Bertolt Brecht und Wolfgang Langhoff geprägt sind. Nahezu die Hälfte aller Schriftsteller und fast ein Drittel aller bildenden Künstler unserer Republik leben und wirken in Berlin. Keine andere Stadt unseres sozialistischen Staates ist so reich an Museen und Bibliotheken, die weit über die Grenzen der DDR bekannt sind, an wichtigen Verlagen und anderen kulturellen Institu-

Sozialistische  
Hauptstadt Berlin -  
ein Kraftzentrum  
des gesellschaftlichen  
Lebens